

HÖCKER POLYTECHNIK GMBH - NEUBAU UND EINZUG IN NEUES GEBÄUDE.

Die Höcker Polytechnik GmbH investiert in den kommenden Jahren in umfassende Um- und Neubauten, deren erster Bauabschnitt, ein neues Bürogebäude im September fertig gestellt wurde. Am 02. Oktober wurde das neue Gebäude mit einer Feier für alle Mitarbeiter, Geschäftspartner und Freunde eröffnet. Der Neubau am Hauptsitz in Hilter ist nicht zuletzt ein Beleg zum Standort Deutschland. 1962



von Günther Höcker gegründet, beschäftigt das Unternehmen heute über 150 Mitarbeiter in zahlreichen in- und ausländischen Niederlassungen, technischen Büros und Werksvertretungen. Konzipiert, geplant und verkauft werden Maschinenanlagen zur Prozessabfallentsorgung und Luftreinhaltung für Industrie- und Handwerksbetriebe. Der stetige Ausbau der Firma und der damit verbundene Zuwachs an Mitarbeitern im Laufe der letzten fast 50 Jahre machen ein neues Bürogebäude und den künftigen Ausbau der Lager- und Logistikflächen unabdingbar. Der Neubau verzichtet komplett auf fossile Energie. Mit Ökostrom betriebene Wärmepumpen sorgen mittels Betonkernaktivierung für umweltschonende Kühlung und Heizung. Die Abwärme der EDV-Anlagen wird im Sommer im Erdbereich gespeichert und im Winter dem Heizkreislauf zugeführt. Effizientere Abläufe im neuen Gebäude, eine weitblickende Unternehmensstrategie, innovative Entwicklungen und nicht zuletzt motivierte und gut ausgebildete Mitarbeiter ermöglichen Höcker Polytechnik sich gut gerüstet auf die ständig wachsenden Anforderungen des Marktes einzustellen.

Höcker Polytechnik GmbH,
D-49176 Hilter, www.hpt.net

ATLANTIC ZEISER BAUT DISTRIBUTOREN-Netzwerk in Europa aus.

Atlantic Zeiser hat im Segment des Industriellen Digitaldrucks in den letzten sechs Monaten ein Dis-

tributorennetzwerk gezielt auf- und ausgebaut. Der geografische Schwerpunkt liegt dabei auf Osteuropa (Polen, Baltikum, Tschechien, Slowakei, Ungarn und Rumänien), Benelux (Belgien und Niederlande) sowie Südeuropa (Italien, Balkan) und Skandinavien.



tributorennetzwerk gezielt auf- und ausgebaut. Der geografische Schwerpunkt liegt dabei auf Osteuropa (Polen, Baltikum, Tschechien, Slowakei, Ungarn und Rumänien), Benelux (Belgien und Niederlande) sowie Südeuropa (Italien, Balkan) und Skandinavien. Bislang konnten neun exklusive Vertriebspartner in den genannten Ländern gewonnen werden, die sich auf den Vertrieb von Integrations-Modulen wie Drucker, Trockner, Controller und Verifikationseinheiten von Atlantic Zeiser konzentrieren. Die Erschließung neuer indirekter Vertriebswege ist wichtiger Bestandteil der Unternehmensstrategie, Integrationskomponenten für den industriellen Digitaldruck breitgefächert in europäischen Märkten zu platzieren. Dabei ist es Atlantic Zeiser wichtig, exklusive Vertriebspartner mit ausgewiesenem Know-how und langjähriger Branchenerfahrung für sich zu gewinnen.

Atlantic Zeiser GmbH,
D-78576 Emmingen,
www.atlanticzeiser.com

DIMS! ERWEITERT SEINEN KUNDENSERVICE DURCH DIMS!-HELPPDESK.

DiMS! organizing print hat seinen Helpdesk zu einem umfassenden 24-Stunden-Kundenservice ausgebaut, der sämtliche Kundenanfragen registriert und bearbeitet. Der DiMS!-Helpdesk steht allen Kunden nach der Implementierung der DiMS!-Software zur Verfügung. Dieser weltweite Kundendienst gewährleistet, dass die Anwender das volle Potenzial des DiMS!-Systems ausschöpfen können, ferner minimiert DiMS! das Ausfallrisiko und erhöht somit die Kundenzufriedenheit. Bei Supportanfragen



können die Kunden eine E-Mail schicken oder den Helpdesk direkt anrufen. Für produktionsrelevante Störungen ist zudem eine 24-Stunden-Notfallhotline eingerichtet worden. Der DiMS!-Helpdesk fungiert als eine zentrale Anlaufstelle, die alle eingehenden Meldungen registriert und nachverfolgt. Je nach Dringlichkeit werden alle Kundenanfragen umgehend in eine von vier Kategorien eingestuft: produktionsgefährdende Störungen (I), Fehler, die bei einem zukünftigen Release behoben werden (II), allgemeine Serviceanfragen (III) und Meldungen, die vor der Bearbeitung zunächst eingehend untersucht werden müssen (IV). Je nach Art und Priorität wird die Meldung daraufhin von Softwareingenieuren oder DiMS!-Fachberatern weiterbearbeitet. Jeden Monat erstellt der DiMS! Helpdesk einen kundenspezifischen Helpdeskbericht, der Monitoringoptionen beinhaltet und für Transparenz sorgt.

DiMS! organizing print bv,
NL-7131 TG Lichtenvoorde,
www.dims.net

NORTH AMERICAN PRODUCTION OF CYREL® ROUND.

DuPont Packaging Graphics announced the start-up of the first dedicated DuPont™ Cyrel® round manufacturing facility at its Towanda, Pa., facility. Cyrel® round sleeve production will begin in the fourth quarter of this year, and will be fully commercial early in 2011. Wendy Andrushko, North America sales and marketing director - DuPont Packaging Graphics said that the Towanda facility would manufacture Cyrel® round sleeves for both solvent and thermal processes, and was timed to coincide with the introduction of the Cyrel® FAST round processing system in North America. The North America launch of Cyrel® FAST round is the second phase of a global product introduction. The European roll-out resulted in several new adoptions with a sizable and growing customer base.

DuPont, USA-19898 Wilmington DE,
www.dupont.com

FINAT GRÜNDET DIGITALDRUCK-ARBEITSGRUPPE.

FINAT, der internationale Verband der Hersteller und Verarbeiter selbstklebender Produkte, hat bekannt gegeben, dass er auf Wunsch der Branche vorläufige Maßnahmen zur Standardisierung von Prüfverfahren für den Digitaldruck eingeleitet hat. Im Verlauf vieler Jahre haben Geräte, Verfahren und Standards zur Prüfung der Bedruckbarkeit für



den konventionellen Druck mit Offset-, Buch-, Flexo- oder Tiefdruckverfahren in den Bereichen Papier und Karton, Druck, Weiterverarbeitung und Druck-Endnutzer weite Verbreitung gefunden bzw. sind weitgehend angenommen worden. Allerdings gilt es, die Mehrzahl der Standard-Bedruckbarkeitsprüfungen und -verfahren für den Digitaldruck von Etiketten und Verpackungen noch umfassend zu erproben, zu überarbeiten oder anzuwenden und auch neue Prüfungen zu entwickeln. Zu diesem Zweck und aus Anlass der von IGT Testing Systems und dem Etiketten-„Guru“ Mike Fairley ergriffenen Initiative ist eine Arbeitsgruppe, die verschiedene Fachrichtungen vereint, gegründet worden. Diese Fachgruppe für die Bedruckbarkeitsprüfung im Digitaldruck untersucht die Möglichkeiten der Festlegung eines einheitlichen Prüfrahmens unter der Schirmherrschaft von FINAT. Das Hauptziel besteht darin, die Technologie des digitalen Etikettendrucks weltweit in Hinblick auf Bedruckbarkeit, Leistungsnormen, Prüfmethode und -verfahren stärker zu vereinheitlichen. Eine Reihe von Aufgaben wurde erkannt und benannt. So besteht die Notwendigkeit der Definition und Vereinbarung von digitalen Technologien und ihrer Terminologie. Es ist wünschenswert, die digitalen Druckprozesse auf der Grundlage von Basisparametern untereinander und mit konventionellen Druckverfahren anhand der vorhandenen Prüftechnik zu vergleichen. Darüber hinaus müssen Standards und Verfahren zum Testen des digitalen Etikettendrucks verfasst und gegebenenfalls angepasste oder neue Prüfmethoden entwickelt werden.

FINAT, NL-2585 EW Den Haag,
www.finat.com

KARTOFFELCHIPS NATÜRLICH VERPACKT IN NATUREFLEX™. Boulder Canyon™ Natural Foods hat eine erneuerbare, voll kompostierbare Verpackung für sein Sortiment «All Natural Kettle Cooked Potato Chips» (natürliche Kartoffelchips) eingeführt. Die

MARIO BUSSHOFF ZUM PRESIDENT FLINT GROUP FLEXOGRAPHIC PRODUCTS ERNANNT. Flint Group gibt bekannt, dass Mario Busshoff mit Wirkung zum 01.01.2011 zum President



der Division Flint Group Flexographic Products ernannt wird. Im Rahmen seines erweiterten Aufgabengebietes wird Mario Busshoff Mitglied des Flint Group Executive Management Teams (EMT). Er wird an Antoine Fady berichten, der ab 01.01.2011 CEO von Flint Group sein wird. Mario Busshoff, derzeit Vice President und General Manager der Division Flexographic Products kam mit der Akquisition von Day International im Jahr 2007 zur Flint Group.

Flint Group, D-70469 Stuttgart,
www.flintgrp.com

innovative Verpackung erzeugt zunehmend mehr Interesse, da sie aussieht, sich anfühlt und das gleiche Geräusch verursacht wie herkömmliche nicht-kompostierbare Tüten. Es ist die erste Tüte dieser Art auf dem Markt, die aus einer Struktur, die metallisierte NatureFlex™ NKM von Innovia Films enthält, hergestellt wird. NatureFlex™ ist eine auf Zellulose basierende, aus nachhaltigem Holzzellstoff hergestellte Fo-



lie, der aus schonend bewirtschafteten Plantagen stammt, die entsprechend «Guten Forstgrundsätzen» (Forestry Stewardship Council (FSC) oder ähnlicher Zertifizierung handeln. Das Produkt weist einen mehr als 90%igen erneuerbaren Inhalt, wie nach ASTM 6866 gemessen auf, ist sowohl in gewerblichen Anlagen als auch in einer normalen Kompostiertonne kompostierbar und erfüllt somit aufgrund der Kompostierung innerhalb von 6 Wochen die Anforderungen der ASTM D6400 und EN13432 Normen.

Innovia Films Ltd, UK-Wigton, Cumbria,
CA79XX, www.innoviafilms.com

QUALITY STANDARD FROM SAMPLE TO FULL PRODUCTION. CPC Haferkamp in

Norden, Germany, installs ten colour full rotary offset combination machine from the product line MO-4 from Nilpeter. CPC Haferkamp has served several customers for more than a decade. The price war has also accelerated heavily among the branded articles during that time. With an optimized workflow and new machines with higher productivity and flexibility CPC supports customers by narrowing down the costs for the packaging production. Pa-



rallel to the constant request for cost lowering the demands to the variety of the decorative features increase. For the Northern label print shop only one printing machine came into consideration, a machine allowing most possible production varieties in-line, in order to keep the production costs within the frame. Alongside the standard demands to short change-over times and the lowest possible waste-paper value. At the end the decision landed on a printing machine of the type Nilpeter MO-4, which the company took into production in the fall of 2009. Important features of this machine concept are primarily the sleeve technology and the configuration with servo drive technique. This allows for a significantly higher variability in the print formats compared to the traditional roll offset machines – and in fact at favourable costs. With the help of the sleeve technology the price for new formats compared to traditio-

nal cassettes is reduced by 75%. At the same time the application of sleeves gives noticeable advantages in terms of changeover times. Furthermore, changeover is also possible off-line, if a second set of print form sleeves is available. The configuration of the machine with 420 mm web width comprises ten print units, of which seven allow free choice between offset, flexo or screen printing. In the remaining units the last two of these are possible. Furthermore, the machine is prepared for later upgrade of individual supplements, if requested. At present for instance integration of cold foil in several positions within the production line is possible.

Nilpeter A/S, DK-4200 Slagelse,
www.nilpeter.com

SOMA LAUNCH PLUTO ECO SLITTER REWINDER. SOMA Engineering launched its new Pluto eco at K2010 based on the theme of «think economically and slit ecologically.» The system can be supplied in basic format to provide an entry-level or start-up machine for standard volume work and added to as and when converting requirements change. The Pluto eco is SOMA's response to converters looking for a reliable but economically priced slitter re-winder that offers maximum production versatility. The machine is aimed at com-

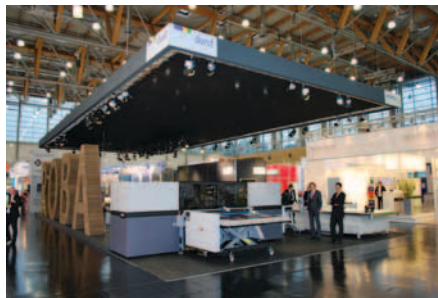


panies processing high volumes of material and has been developed to both reduce investment and running cost and with preservation of the environment in mind. This has been achieved by eliminating hydraulics to reduce power consumption and permit clean, oil free operation. These features together with a new, stream-lined design combine to bring customers a cost effective, environmentally friendly machine. A special web path permits food and pharmaceutical slitting.

SOMA Engineering,
CZ-Lanskroun 563 01,
www.soma-eng.com

DIGITALE DISPLAY PRODUKTION AUF DER FACHPACK 2010 IN NÜRNBERG.

Durst und EskoArtwork zeigten auf der FachPack 2010 gemeinsam mit ihrem Kunden ROBA CORRUGATED einen kompletten digitalen Display Produktionsprozess. Die Besucher konnten live sehen wie ein Point of Sale Display, vom File bis zum fertigen Display entsteht. Diese Gelegenheit ergab sich durch die Entscheidung der Familie Bauernfeind, den Eigentümern von



ROBA, ihren Kunden ein «One Stop Service» für Verpackungen und Point of Sale Displays zu bieten. Das breite Spektrum an Technologien mit Flexo-, Offset- und Digitaldruck ermöglicht nun die Herstellung von einer Verpackung bis zu vielen tausenden Einheiten.

Durst Phototechnik Digital Technology
GmbH, A-9900 Lienz,
www.durst-online.at

JOHN WATSON BESTELLT GALLUS RCS 330 OFFSET-KOMBINATIONSDRUCKMASCHINE.

Die Glasgower Etikettendruckerei John Watson & Co Ltd. sorgt mit der Anschaffung der landesweit ersten Offset-Kombinationsdruckmaschine vom Typ Gal-



John Watson

lus RCS 330 für eine Erweiterung ihres Marktangebots und damit für zusätzliche Geschäftschancen. Die 10-Stationen-Druckmaschine, die zugleich die längste ihrer Art in Grossbritannien sein wird, versetzt John Watson künftig in die Lage, für seine Kunden in der Spirituosenindustrie Selbstklebeetiketten zu produzieren. Die Gallus RCS 330 wird Anfang Dezem-

ber 2010 ausgeliefert. Die neue, mit 10 Stationen konfigurierte Offset-Kombinationsdruckmaschine Gallus RCS 330 wird bei John Watson neben der mit 15 Stationen weltweit längsten B2-Bogendruckmaschine von Heidelberg ihren Dienst versehen. Diese Konstellation versetzt die Druckerei in die aussergewöhnliche Lage, sowohl Nass- als auch Selbstklebeetiketten liefern zu können.

Gallus Ferd. Ruesch AG,
CH-9016 St. Gallen,
www.gallus-group.com

DAS 100. DIGITALE KODAK FLEXCEL NX FLEXOGRAPHIC SYSTEM GEHT NACH ARGENTINIEN.

Das seit etwas mehr als zwei Jahren am Markt verfügbare digitale Kodak Flexcel NX Flexographic System ermöglicht Flexodruckereien auf der ganzen Welt, die Qualität, Produktivität und Konstanz ihrer Druckproduktion zu steigern. Beim argentinischen Unternehmen Bosisio, Buenos Aires, wird jetzt das 100. System weltweit installiert. Das integrierte di-



gitale Flexcel NX Flexographic System ermöglicht den Flexodruck auf Offsetklasse-Niveau in einer dem Verpackungstiefdruck vergleichbaren Qualität und bietet eine höhere Produktivität beim Druck von Etiketten und Aufklebern, Faltschachteln und flexiblen Verpackungen. Das Flexcel NX System produziert Flexodruckplatten, die ebene, scharf abgegrenzte Rasterpunkt-Plateaus aufweisen und bei denen die minimale Punktgröße gerade einmal 10 µm betragen kann. Dennoch lässt sich mit diesen Platten im Druck eine konstante, wiederholbare Qualität erzielen. Die Flexcel NX Platten ermöglichen ein schnelleres Einrichten der Druckmaschine und bieten eine hohe Auflagenbeständigkeit. Bosisio wird das neue Flexcel NX System seinen Kunden am 2. Dezember im Rahmen einer Open-House-Veranstaltung vorstellen.

Kodak GmbH, D-70327 Stuttgart,
www.kodak.com

ERFOLGREICHE ZERTIFIZIERUNG IN NUR 10 MONATEN. Seit erstem September 2009 unterstützt Dipl.-Ing. Guido Runkel Herrn Paul-Horst Kann in der Geschäftsführung der Rotec GmbH & Co. KG. Mit dem Eintritt von Herrn Runkel als CEO wurde auch die Gesamtausrichtung der Rotec neu definiert. In diesem Zusammenhang erfolgte am ersten März dieses Jahres die Übernahme des Produktionswerkes für Bimssteingranulate und Trockenschüttungen von der quick-mix Krufft GmbH & Co. KG. Dieses Neuwieder Unternehmen wurde bereits in der Vergangenheit zertifiziert, da dies eine Kundenanforderung war und ist. Im Rahmen der Übernahme hat

sich nun auch die Rotec selbst zertifizieren lassen: zur Qualitätssicherung und Verbesserung der eigenen Produkte, zur Erschließung neuer Absatzmärkte und Anwendungsbereiche, sowie zum Ausbau des Partner- und Kooperationsnetzwerkes. In knapp 10 Monaten war die Einführung, Durchführung der ISO 9001:2008 und die Zertifizierung erfolgreich abgeschlossen. Aufgrund der strategischen Unternehmensausrichtung wurde das softwaregestützte Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001:2008 der e@sy process GmbH gewählt. Kernmodul ist dabei das elektronische Qualitätsmanagementhandbuch als webbasierte Datenbankanwendung.

Rotec GmbH & Co. KG, D-56220 Urmitz,
www.rotocell.de

prozesses für alle X-RGA-Standardgeräte hat X-Rite eine Reihe von firmeneigenen Matrixtransformationen entwickelt, damit sich Messungen, die von früheren X-Rite- oder GretagMacbeth-Geräten durchgeführt werden, problemlos im neuen X-RGA-Standard wiedergeben lassen. In den nächsten Monaten werden die ersten Neubestellungen von älteren, noch im Handel befindlichen GretagMacbeth und X-Rite-Produktmodellen im Werk bereits an den neuen X-RGA-Standard angepasst. Bestehende Kunden, die ihre gegenwärtigen Geräte aktualisieren möchten, erhalten unter xrite.com/xrga/support gerätespezifische Informationen zur Vorgehensweise.

X-Rite Europe GmbH, CH-Regensdorf,
www.x-rite.com



X-RITE KÜNDIGT NEUEN STANDARD FÜR DIE GRAFISCHE INDUSTRIE AN. X-Rite, Incorporated hat die Einführung von X-RGA, einem neuen Standard für die grafische Industrie bekannt gegeben. X-RGA basiert auf neuen Entwicklungen und Fortschritten in der Farbwissenschaft sowie neuen internationalen Standards und bietet eine Möglichkeit zur Reduzierung von Messabweichungen, wie sie in den bisherigen von X-Rite und GretagMacbeth entwickelten Geräten auftraten. Der neue X-RGA-Standard verbessert die Modellübereinstimmung, sodass Anwender unabhängig von den verwendeten Geräten von einem qualitativ hochwertigen Datenaustausch zwischen verschiedenen Standorten profitieren können. Neben der Entwicklung eines einzigen optimierten Kalibrierungs-

A Pan-European Conference

Sustainability in Packaging 2011

Trends and innovations in sustainable packaging; Pro and contra of renewable resources; Meeting new consumer requirements; Benefits from using sustainable packaging; Assessment of varying material sustainability

Courtyard by Marriott Berlin Mitte, Germany

27th & 28th January 2011

Sponsors at the Conference:

paperimpact
Unfolding the potential of paper



Media Partner:

Der Verpackungsdruck
Magazine for packaging industry

Selected Speakers:

Roman Siser
Product and Packaging Innovation
Director, Sparkling Beverages
Coca-Cola Ceska Republika, s.r.o.

Christine Schneider
Head of Global R&D Sustainability
**Laundry Home Care, Henkel AG
& Co. KGaA - DE**

Tom Wright
Responsible Packaging Project Manager
Whole Foods Market
**Whole Foods Market IP, L.P. -
USA**

Nevil Hilton
Senior SHE Specialist Manager
AstraZeneca - UK

For more information please contact:

Kelly Harrison, E-mail: K.Harrison@marcusevansde.com
Tel.: +49 (0)30 890 61 240, Fax: +49 (0)30 890 61 434
www.marcusevansde.com/SP2011

marcusevans conferences